
Subject: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status

Posted by [iluuu](#) on Mon, 06 Feb 2012 10:45:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich habe jetzt ziemlich genau 9 Monate Finasterid genommen. Schon nach 2 Monaten hatte ich ziemlich erhöhten Haarausfall. Erst ist die Front total ausgedünnt und nach und nach dann der ganze Oberkopf. In Monat 4 und 5 kam der Haarausfall ziemlich zum Stillstand aber der Status wurde nicht besser. Im 9. Monat hatte ich jetzt wieder ein starkes SHedding was immer noch ein bisschen anhält. Es soll ja normal sein dass zu dieser Zeit ein Shedding auftritt, jedoch ist bisher nach allen Shedding phasen das Haar viel dünner nachgewachsen und nicht kräftiger wie ich es mir immer erhofft habe. Ich habe jetzt insgesamt einen viel schlechteren Status als vor 9 Monaten. Auf dem gesamten Oberkopf scheint die Kopfhaut durch und die Haare sind total dünn geworden und sehen ungesund aus.

ich hatte vorher nur ein bisschen Tonsur Probleme und kleine Geheimratsecken. Ging aber alles sehr langsam und seit Fin verschlechtert es sich viiiiel schneller!

Ich habe schon von vielen gelesen, die das gleiche Problem hatten. Da wird immer geraten es noch mindestens bis zu einem vollen Jahr durchzuziehen. Ich habe aber noch nie gelesen, dass es bei jemandem in so einem Fall dann echt besser geworden ist. Meistens melden sich die Leute dann nie wieder.

Ich weiß jetzt echt nicht was ich machen soll. Habe echt den Eindruck, dass mir Fin eher schadet, aber ich will auch nicht aufgeben wenn die Chance besteht dass es nach weiteren 3 monaten echt wieder besser ist und diese Verschlechterung normal ist.

Ich hoffe mir kann jemand weiterhelfen!

wirklich weitermachen oder lieber aufhören bevor noch mehr geschädigt wird? wurde es bei jemandem nach so einer Anfangsverschlechterung echt wieder besser`?

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status

Posted by [weißnixfindnix](#) on Mon, 06 Feb 2012 11:14:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

was willst du denn schädigen? fin ist etwas was von aussen zugeführt wird d.h. wenn du es absetzt müssten die haare wieder wachsen - aber sie werden es zu 99% nicht tun.. weil es mit sicherheit nicht am fin liegt .. haarausfall kommt meist in schüben oft wird es in stresszeiten schlimmer, wenn du vor 9mon angefangen hast fin zu nehmen würde ich mal darauf schliessen das dich dein ha in dieser zeit und in der zeit davor sehr viel mehr beschäftigt hat und gestresst als vorher - allein das kann schon ein sehr begünstigender faktor sein das es sich viel schneller lichtet als fin dagegen halten kann... ich weiß diese krankheit ist echt ungerecht ätzend!! nimm fin weiter und falls du an dem punkt bist wo es eh nach glatte aussieht und eins zwei haare mehr auch nicht mehr am optischen erfolgruder reissen setzt den mist ab und gut ist.

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status

Posted by [peci123](#) on Mon, 06 Feb 2012 11:21:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Eventuell bist du auch ein Nonresponder und es ist der normale Verlauf deiner AGA den du jetzt durchmachst. Ich weiß, dass das kein Trost ist, aber eine Verschlimmerung kommt in der Regel sehr selten in Betracht.

Vielleicht kann ja pilos, mike dir noch einen Tip zu dem Zusammenspiel T, E etc geben.

Grüße

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status

Posted by [iluuu](#) on Mon, 06 Feb 2012 11:26:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die sache ist halt auch, dass seit der fin einnahme aufeinmal ganz andere Berecieh betroffen sind, die vorher überhaupt kein problem waren. zum beispiel die kopfmitte. (durch fin haarausfall nach ludwig?)

und ich habe schon von so vielen gelesen die das problem hatten. ich denke ich werde aber noch 3 monate dran bleiben und sehe ob es besser wird.

ich würde gerne mal einen bericht finden wo das der fall war und echt die haare so spät wieder nachgewachsen sind.

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status

Posted by [Mink](#) on Mon, 06 Feb 2012 13:06:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

iluuu schrieb am Mon, 06 February 2012 12:26Die sache ist halt auch, dass seit der fin einnahme aufeinmal ganz andere Berecieh betroffen sind, die vorher überhaupt kein problem waren. zum beispiel die kopfmitte. (durch fin haarausfall nach ludwig?)

und ich habe schon von so vielen gelesen die das problem hatten. ich denke ich werde aber noch 3 monate dran bleiben und sehe ob es besser wird.

ich würde gerne mal einen bericht finden wo das der fall war und echt die haare so spät wieder nachgewachsen sind.

Also ich hatte genau diesen HA nach Ludwig Schema und bei mir hat Fin da gut gewirkt.

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status

Posted by [jefferzn](#) on Mon, 06 Feb 2012 13:53:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mir gehts da ganz aehnlich ...

verwende seit gut nem halben jahr jetzt fin 0,5mg jeden tag, + minoxidil.

anfang wurds wirklich, wirklich besser ! sichtlich!

insgesamt hat auch der bartwuchs sich verlangsamt etc. also das fin wirkt, scheinbar bin ich responder.

aber seit ca 2 monaten wird das haar immer immer dünner, vor allem im mittleren stirnbereich ... und rieselt wieder.

muss dazu sagen, dass ich viel stress wegen prüfungen habe, nebenbei noch viel ärger mit meinem rücken (geht sehr auf die psychе, da ich leidenschaftlicher sportler bin).

ferner nehme ich l thyroxin gegen eine LEICHTE schilddrüsenunterfunktion. kann sein, dass sich das thyroxin überdosiert habe / hatte. habe nun die dosis halbiert.

ich werde es nun noch 1-2 monate weiter durchziehen. wenns nicht besser wird, das haar nicht kräftiger (denn es ist vor allem DÜNN geworden wie ein feinsten faden.), dann lass ich fin bleiben ... dann muss ich mich halt damit abfinden. auch wenns sehr traurig ist.

scheisse, diese heutige welt, bzw. diese krassen optischen erwartungen.

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status

Posted by [Nemesis](#) on Sat, 11 Feb 2012 17:16:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wieso wollt ihr alle so sicher sein, dass Fin nicht auch den Haaren schaden kann, in manchen Fällen? Wenn ihr mal ehrlich seid, ihr habt keine Ahnung, was Fin in unserem körper alles auslösen kann. Die einen fühlen sich damit potenter, andere werden impotent, bei manchen wachsen die Haare nach, bei manchen passiert nichts usw.

Das ist doch dann der Beweis, dass das Medikamen unberechenbar ist und ich bin fest davon überzeugt, dass Fin auch den Haaren schaden kann. Man liest es viel viel zu oft, als dass es nur Einbildung sein kann.

Liebe Grüße

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status

Posted by [weißnixfindnix](#) on Sun, 12 Feb 2012 00:00:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

keiner hat was von einbildung gesagt .. beim einen wirkts beim anderen nicht das war der ton...

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status
Posted by [mike.](#) on Sun, 12 Feb 2012 08:33:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

http://www.alopezie.de/fud/index.php/mv/msg/20626/221101/#msg_221101

LESEN

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status
Posted by [Nemesis](#) on Sun, 12 Feb 2012 13:11:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn ich das jetzt richtig verstehe, sollte ich lieber Fin nicht nehmen?

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status
Posted by [mike.](#) on Sun, 12 Feb 2012 13:46:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nemesis schrieb am Sun, 12 February 2012 14:11: Wenn ich das jetzt richtig verstehe, sollte ich lieber Fin nicht nehmen?

weiternehmen, aber ergänzen ev. um aromatasehemmer

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status
Posted by [jefferzn](#) on Sun, 12 Feb 2012 13:50:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ufff... soviel Eingreifen in den Hormonhaushalt

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status
Posted by [Nemesis](#) on Sun, 12 Feb 2012 13:56:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also da hört der Spaß i.wie auf. Ich kann mir doch nicht mit 19 so nen Dreck geben. Also langsam habe ich das Gefühl, man solls mit den Haaren einfach passieren lassen wie es kommt. Maximal noch Fin, aber nicht noch so nen Zeug, was wieder 1000e Nebenwirkungen hat.

(Meine Meinung)

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status

Posted by [jefferzn](#) on Sun, 12 Feb 2012 13:57:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

der gedanke schoss mir ebenfalls in den kopf

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status

Posted by [mike.](#) on Sun, 12 Feb 2012 13:59:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jefferzn schrieb am Sun, 12 February 2012 14:50ufff... soviel Eingreifen in den Hormonhaushalt ...

blödsinn

wenn ihrs nicht kapiert .. lasst es

ich werde hier an dieser Stelle das Thema abschließen und ruhe geben..

ausserdem geht man ja jedes Jahr sowieso sicherheitshalber zum arzt

und wenn die werte mit fin+ari besser sind als wie mit fin alleine .. ists doch gut.

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status

Posted by [krx](#) on Sun, 12 Feb 2012 14:01:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bei euch ist glaub ich so einiges in den kopf geschossen...

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status

Posted by [mike.](#) on Sun, 12 Feb 2012 14:01:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nemesis schrieb am Sun, 12 February 2012 14:56Also da hört der Spaß i.wie auf. Ich kann mir doch nicht mit 19 so nen Dreck geben. Also langsam habe ich das Gefühl, man solls mit den Haaren einfach passieren lassen wie es kommt. Maximal noch Fin, aber nicht noch so nen Zeug, was wieder 1000e Nebenwirkungen hat.

(Meine Meinung)

wenns für dich spassiger ist .. 1000de Haare entgegen fliegen zu sehen und die perm. größer werdende Lichtung zu sehen ...und auf lebzeiten Glatze tragen zu müssen

(irreversibel).... mach....

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status

Posted by [mike](#). on Sun, 12 Feb 2012 14:03:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jefferzn schrieb am Sun, 12 February 2012 14:57der gedanke schoss mir ebenfalls in den kopf ...

ausserdem seit ihr (ich auch) die sogenannten NON-RESPONDER oder "schlechte" Responder .. auslegungssache

Ich halte Fin für sehr effektiv gegen AGA und es sollte in keinem Regimen fehlen!

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status

Posted by [Foxy](#) on Sun, 12 Feb 2012 14:04:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

und diese NW's zusätzlich???

http://medikamente.onmeda.de/Medikament/Femara+2,5mg+Filmtabletten/med_nebenwirkungen-medikament-10.html

ist doch auch Mist

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status

Posted by [mike](#). on Sun, 12 Feb 2012 14:08:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Foxy schrieb am Sun, 12 February 2012 15:04und diese NW's zusätzlich???

http://medikamente.onmeda.de/Medikament/Femara+2,5mg+Filmtabletten/med_nebenwirkungen-medikament-10.html

ist doch auch Mist

so ein blödsinn

Du suchst immer NW .. und dann schaust Du ob sie zu dir passen bevor Du überlegst wie so ein Medi. funktioniert auch im System ...

ausserdem ---> FRAUEN .. bist Du eine Frau Foxy

ausserdem schluckt nmd. 2,5 mg tgl.

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status

Posted by [Foxi](#) on Sun, 12 Feb 2012 14:17:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mike. schrieb am Sun, 12 February 2012 15:08Foxi schrieb am Sun, 12 February 2012 15:04und diese NW's zusätzlich???

http://medikamente.onmeda.de/Medikament/Femara+2,5mg+Filmtabletten/med_nebenwirkungen-medikament-10.html

ist doch auch Mist

so ein blödsinn

Du suchst immer NW .. und dann schaust Du ob sie zu dir passen bevor Du überlegst wie so ein Medi. funktioniert auch im System ...

ausserdem ---> FRAUEN .. bist Du eine Frau Foxi

ausserdem schluckt nmd. 2,5 mg tgl.

jedes Medikament hat Nebenwirkungen und niemand kann sagen was es in x Jahren macht

ich such nicht danach, es geht um die zusätzlichen NW's die man sich aufhalst

egal ob 0,5mg oder 2,5mg

einige haben bei 0,1mg Fin NW's

Foxi

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status

Posted by [Nemesis](#) on Sun, 12 Feb 2012 14:24:37 GMT

Woher weißt du, dass ich Non-Responder bin? Habe Fin noch niemals ausprobiert. Ich werde es aber tun...

Doch je mehr und mehr man liest, desto mehr und mehr merkt man, wie wenig alle eig. überhaupt bescheid wissen, wie das in unserem Körper mit den Hormonen alles funktioniert, wofür sie da sind und welche Folgen die Hemmung dieser haben kann.

Weder die Forschung noch wir wissen, was dort alles für Vorgänge vorsichgehen, die wir uns nichtmal ansatzweise vorstellen können. Alleine schon die Tatsache, dass wir nicht genau wissen, was wirklich genau für AGA verantwortlich ist, was da alles mit reinspielt, gibt mir zu denken.

Es gibt zudem Leute, die dauerhafte Schäden durch Fin haben, bei den i.ein Prozess in den Genen abgelaufen ist, den wir uns auch nichtmal ansatzweise erklären können.

Ums kurz zur sagen, wir tappen im Dunkeln, was Fin und das ganze Zeug betrifft und ich finde es extrem risikoreich, sich Medikamente zu geben mit unvorstellbaren Risiken und dessen Nebenwirkungen wieder mit einem Medikament auszugleichen, mit unvorstellbaren Risiken.

Klar, ich überdramatisiere jetzt etwas bewusst, aber selbst wenn es nur ein kleiner Prozentsatz ist, mit dauerhaften Schäden, reicht das dann aber auch schon aus, wens einen plötzlich selber trifft.

Auch wenn Foxi alles falsch gemacht hat, er hat seine Quittung bekommen. und Mike, ich wünsche mir wirklich extrem, dass es bei dir nicht so ist, aber ich kann mir gut vorstellen, dass du deine Quittung auch noch bekommst. Vllt. weißt du auch, w as du machst und alles geht gut. Man wird es sehen.

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status

Posted by [jefferzn](#) on Sun, 12 Feb 2012 14:29:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich werde jetzt fin runterdosieren.
von 0,5mg ed auf 0,5mg e3d oder vielleicht sogar e5d

vllt werd ichs auch ganz absetzen.
denn fakt ist: nach ner kurzzeitigen besserung ist der haarausfall jetzt wieder da. wenn nicht sogar schlimmer.

wozu sich also weiter den scheiss geben?

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status
Posted by [Foxi](#) on Sun, 12 Feb 2012 14:30:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich weis nicht ob Fin für alles verantwortlich ist bei mir
warum ging es mir mit Fin 14Jahre "gut"
dann Minox und mit mir ging es Bergab, den dazu kamen Blutdrucksenker
und seitdem bin ich nur noch kaputt!

ich halte Minox sogar für gefährlicher als Fin
schon wegen den Herzproblemen-Atemproblemen

und das für ein Mittel das so gut wie bei keinem was bringt

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status
Posted by [Nemesis](#) on Sun, 12 Feb 2012 14:41:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Foxi, mittlerweile wissen wir, dass du das nicht verträgst.

Schaut euch doch mal die Geschichte von Christian 24 an, eben zufällig gelesen. Er hat Fin immer genommen, es hat super gewirkt. Dann hat er wegen Brustwachstum ein Aromatase-Hemmer genommen. Später mit Fin aufgehört. Dann hat er mit Fin wieder angefangen und seine Haare dünnten aus, wie es es noch nie erlebt hat.

Also muss sich durch das nehmen der ganze hormoneingreifenden Dinge ja i.was verändert haben, was man sich mal wieder nicht erklären kann...

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status
Posted by [Nemesis](#) on Sun, 12 Feb 2012 14:45:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jefferzn schrieb am Sun, 12 February 2012 15:29ich werde jetzt fin runterdosieren.
von 0,5mg ed auf 0,5mg e3d oder vielleicht sogar e5d

vllt werd ichs auch ganz absetzen.

denn fakt ist: nach ner kurzzeitigen besserung ist der haarausfall jetzt wieder da. wenn nicht sogar schlimmer.

wozu sich also weiter den scheiss geben?

Da mache ich mir auch die meisten Sorgen, dass der HA schlimmer werden könnte.

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status

Posted by [jefferzn](#) on Sun, 12 Feb 2012 14:46:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich geb dir absolut recht.

keiner von uns ist endokrinologe, humanmediziner oder irgendein wissenschaftler. und selbst diese leute, wissen nicht genau, was alles im körper geschieht.

dennoch wirkt es vllt bei manchen ohne NW absolut super.

bei manchen nur mäßig,

andere wiederum bekommen vllt nur die NW zu spüren und sonst nichts.

mir ist das mittlerweile zu heikel ... wenn meine haare nicht trotz fin ausfallen würden, würde ich vllt anders denken

aber ganz ehrlich? wozu sollt ich weitermachen, wenn der haarausfall der gleiche bleibt?

aromatasehemmer nehm ich auf keinen fall ... das wird irgendwann zu einer endlos-spirale führen.

komisch ist nur, dass die verschlechterung NACH EINER VERBESSERUNG eintrat.

das bedeutet ja quasi, dass die DHT Hemmung bis zu einem GEWISSEN GRAD, super auf den Haarausfall wirkte.

vllt wird momentan bei mir zuviel DHT gehemmt?

ich probiers mal mit e3d, oder e5d ... mal sehen. werd berichten.

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status

Posted by [Nemesis](#) on Sun, 12 Feb 2012 14:54:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, mag sein, dass Fin keien Nebenwirkungen hat, keine spürbaren. Aber wer weiß denn bitte von schleichenden Langzeitfolgen? Damit meine ich z.B. die Dinge wie das fördern von Krebs oder dass das Denkvermögen über die Zeit abnimmt, dass man sich weniger Dinge merken kann, all soche Sachen.

Das sind nur 2 Beispiele, aber da gibts weitere Möglichkeiten. Wer weiß, ob wir DHT nicht i.wie für unser Gehirn brauchen oder dass das nehmen von fin diesem schadet?

Das mit der Erstverbesserung und dann verschlimmerung liest man öfter. Ich könnte mir vorstellen, dass DHT gehemmt wurde, daher der Stopp und dass dann i.wie Östrogen

nachgeregelt wurde, was den HA verstärkt.

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status

Posted by [Foxi](#) on Sun, 12 Feb 2012 15:04:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nemesis schrieb am Sun, 12 February 2012 15:54Ja, mag sein, dass Fin keien Nebenwirkungen hat, keine spürbaren. Aber wer weiß denn bitte von schleichenden Langzeitfolgen? Damit meine ich z.B. die Dinge wie das fördern von Krebs oder dass das Denkvermögen über die Zeit abnimmt, dass man sich weniger Dinge merken kann, all soche Sachen.

Das sind nur 2 Beispiele, aber da gibts weitere Möglichkeiten. Wer weiß, ob wir DHT nicht i.wie für unser Gehirn brauchen oder dass das nehmen von fin diesem schadet?

Das mit der Erstverbesserung und dann verschlimmerung liest man öfter. Ich könnte mir vorstellen, dass DHT gehemmt wurde, daher der Stopp und dass dann i.wie Östrogen nachgeregelt wurde, was den HA verstärkt.

ich sag ja eine Mischung aus Alzheimer und Parkinson und das wurde immer schlimmer

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status

Posted by [Foxi](#) on Sun, 12 Feb 2012 15:15:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nemesis schrieb am Sun, 12 February 2012 15:41Foxi, mittlerweile wissen wir, dass du das nicht verträgst.

Schaut euch doch mal die Geschichte von Christian 24 an, eben zufällig gelesen. Er hat Fin immer genommen, es hat super gewirkt. Dann hat er wegen Brustwachstum ein Aromatase-Hemmer genommen. Später mit Fin aufgehört. Dann hat er mit Fin wieder angefangen und seine Haare dünnten aus, wie es es noch nie erlebt hat.

Also muss sich durch das nehmen der ganze hormoneingreifenden Dinge ja i.was verändert haben, was man sich mal wieder nicht erklären kann...

weil der Aromatasehemmer vielleicht die Fin wirkung kaputt macht!

Tino z.b sagt ja das Östrogen gut ist für die Haare
wenn man jetzt Östrogen blockt ,werden die Haare kaputt

auch ne Theorie

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status
Posted by [jefferzn](#) on Sun, 12 Feb 2012 15:35:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

???

kannst du das bitte erläutern, foxi?

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status
Posted by [Foxi](#) on Sun, 12 Feb 2012 16:03:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jefferzn schrieb am Sun, 12 February 2012 16:35???

kannst du das bitte erläutern, foxi?

na auf der Leitung stehn
Konzentrationsstörungen-Brett vorm Kopf
Birne dumpf -zittern-Unruhe im Körper

blos war da auch vieles von Minox dabei
wenn ich das Zeugs aufgetragen hab war ich noch belämmert
und irgendwie hab ich den Eindruck das die Blutdruckmittel
keinen Deut besser sind als Minox!

jedenfalls unter Fin allein war alles nicht soooo schlimm!
betonung liegt aber auf "war"

jedenfalls Erektion ist und bleibt immer noch bei Null
in wie weit Blutdruckmittel die Libido zusätzlich schwächen???

alles nur noch Mist
wäre ich damals bei Fin allein geblieben
dann wüßte ich woher all die NW's kommen

ich rühr wenn möglich auch die Blutdruckmedikamente nicht mehr an
die letzte war vor 3Tagen ich dachte mit mir gehts zu Ende nach der
Einnahme!

Herzrasen-Atemprobleme-Kopfschmerzen-Ohrenpfeifen wahnsinnige
Gelenkschmerzen-schwitzen aus allen Poren, wirken genau wie Minox bei mir

Foxi

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status
Posted by [Nemesis](#) on Sun, 12 Feb 2012 16:46:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich glaube eher, das Östrogen lässt die Haare ausfallen. Ich weiß nicht warum, ist nur so nen Gefühl. Scheint sich so abzuzeichnen, nach dem was man liest. Auch hier gilt sicher wieder, zu viel Östrogen --> Haarausfall und zu wenig Östrogen --> Haarausfall.

Schade, dass Mike sich nicht mehr an der Diskussion beteiligt und "eingeschnappt" ist.

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status
Posted by [Foxi](#) on Sun, 12 Feb 2012 17:11:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nemesis schrieb am Sun, 12 February 2012 17:46Ich glaube eher, das Östrogen lässt die Haare ausfallen. Ich weiß nicht warum, ist nur so nen Gefühl. Scheint sich so abzuzeichnen, nach dem was man liest. Auch hier gilt sicher wieder, zu viel Östrogen --> Haarausfall und zu wenig Östrogen --> Haarausfall.

Schade, dass Mike sich nicht mehr an der Diskussion beteiligt und "eingeschnappt" ist.

glaub ich nicht das er eingeschnappt ist, ich meine jeder hat seine eigene Meinung da braucht man nicht zickig zu sein

wenn es am Östrogen liegt dann frag ich mich warum meine Haare ,bis auf die GHE 14Jahre Top waren!
dann wäre schon lange das Östrogen mal zu hoch gewesen
mein Gesicht war Männlich markant
das hat sich erst mit Minox geändert-voll aufgeplustert
von kopf bis Schultern und Gewichtszunahme begann auch mit Minox
was ja übrigens im Beipackzettel steht!!
siehe mariab Bericht (Frau) über Minox der ganze körper hat sich verformt
Gesicht-Schultern-Beine-Füße
eine andere Frau schrieb starker Brustwachstum seit Minox
was übrigens auch bei vielen Blutdruckmitteln als Nebenwirkung aufgelistet wird!

ich glaub das Minox mehr anstellt als Fin, aber auf Fin geschoben wird!

beide Mittel haben NW's die sich erst mit der Zeit richtig bemerkbar machen!

scheiß HA

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status

Posted by [hairline](#) on Sun, 12 Feb 2012 17:16:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es gibt mittlerweile genügend Threads zu dem Thema um Nachlesen zu können

Ari oder Letrozol senken bei geringer Dosis den Östrogenspiegel wieder auf das Niveau vor der Fin-Einnahme.
Was soll daran bitte schlecht sein???

Mehr will auch ich nicht zu dem Thema schreiben....

Gruß

hairline

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status

Posted by [Foxi](#) on Sun, 12 Feb 2012 17:22:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hairline schrieb am Sun, 12 February 2012 18:16Es gibt mittlerweile genügend Threads zu dem Thema um Nachlesen zu können

Ari oder Letrozol senken bei geringer Dosis den Östrogenspiegel wieder auf das Niveau vor der Fin-Einnahme.
Was soll daran bitte schlecht sein???

Mehr will auch ich nicht zu dem Thema schreiben....

Gruß

hairline

weil du dir den Positiven effekt von Fin damit auch kaputt machen kannst!
sollte Östrogen Gut sein für die Haare, haust du dir mit nem Hemmer
das Östrogen runter und die Haare gehn flöten!

es weis keiner wie sich das auswirkt nen Blocker zu nehmen
es sind ja alles nur vermutungen

Foxi

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status
Posted by [krx](#) on Sun, 12 Feb 2012 17:25:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn man das ganze mal rational überdenkt, ist es doch logisch, dass wenn man das
Östrogen wieder auf Normalmaß haut, man auch wieder mehr DHT hat.

Das ist die Überlegung die mir "Angst einflößt"

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status
Posted by [Foxi](#) on Sun, 12 Feb 2012 17:39:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

krx schrieb am Sun, 12 February 2012 18:25 Wenn man das ganze mal rational überdenkt, ist
es doch logisch, dass wenn man das Östrogen wieder auf Normalmaß haut, man auch wieder
mehr DHT hat.

Das ist die Überlegung die mir "Angst einflößt"

genau so seh ich das auch

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status
Posted by [hairline](#) on Sun, 12 Feb 2012 17:39:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

lesen lesen lesen, verstehen verstehen verstehen.....

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status

Posted by [Foxi](#) on Sun, 12 Feb 2012 17:44:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Minox wird doch immer als Hormonfreie Lösung bei HA angepriesen was ich nicht glaube, alle Blutdruckmittel beeinflussen Enzyme und Hormone!
für mich auch ein Hormoneingriff

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status

Posted by [Nemesis](#) on Sun, 12 Feb 2012 17:48:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also hairline, wieso willst du genau wissen, dass es wieder der gleiche Spiegel ist, wie vor der Fin-Einnahme? Das kannst du nicht wissen.

außerdem, woher willst du wissen, dass nur Östrogen gehemmt wird? Dieses zeug kann noch ganz viele andere Sachen in deinem Körper tun, von denen du nichts weißt...

Liebe Grüße

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status

Posted by [Nizi](#) on Sun, 12 Feb 2012 17:57:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja man könnte ja davor und danach seine Werte checken lassen....

Würde mich zum Beispiel auch interessieren bezüglich Testo unter Fin - wie stark das ansteigt. Oder tut es das überhaupt?

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status

Posted by [Foxi](#) on Sun, 12 Feb 2012 17:59:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nizi schrieb am Sun, 12 February 2012 18:57Naja man könnte ja davor und danach seine Werte checken lassen....

Würde mich zum Beispiel auch interessieren bezüglich Testo unter Fin - wie stark das ansteigt. Oder tut es das überhaupt?

es heist Testo steigt 10% an

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status

Posted by [krx](#) on Sun, 12 Feb 2012 18:00:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hairline schrieb am Sun, 12 February 2012 18:39 lesen lesen lesen, verstehen verstehen verstehen.....

rate ich dir auch mal...

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status

Posted by [Nizi](#) on Sun, 12 Feb 2012 18:05:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Foxi schrieb am Sun, 12 February 2012 18:59

es heist Testo steigt 10% an

Gut möglich - ist nur die Frage, ob es das bei jedem tut. Vielleicht bleibt bei manchen ja auch Testo konstant und Östrogen steigt stärker? Oder ist das Testosteron da so dominant dass man das so ganz klar sagen kann?

Wobei kann man auch mit Vergleichswerten nicht so ganz - tageszeitabhängige Schwankungen....Ich bin mir nichtmal sicher, ob das Testo z.B. um 12 Uhr Mittags immer auf dem gleichen Level ist - ich glaube nicht.

Unterschiede in meinem Wesen habe ich bisher nicht gemerkt, aber vielleicht sind dafür 10% auch zu gering.

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status

Posted by [Nemesis](#) on Mon, 13 Feb 2012 16:09:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Leute, so einfach ist das nicht, von wegen Testo steigt um 10% an und so weiter. Ich meine, lest doch mal richtig viel durch. Man merkt schnell, es gibt da keine Regeln. Hier gibt es auch Fälle im Forum, wo trotz Finasterid der DHT-Spiegel wirklich um 0,0% gesenkt wurde. Bei anderen steigt der Östrogen-Spiegel stark an, bei anderen nicht. Manchen scheints auch i.wie die Rezeptoren dauerhaft zu zerstören, weshalb die Impotenz und der Libido-Verlust auch nach dem Absetzen bleibt.

Und kein Arzt weiß da wirklich bescheid, was er da verschreibt und was da überhaupt im Körper passiert, wenn man Finasterid, insbesondere mit Aromatase-Hemmern nimmt. Das ist einfach frustierend.

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status

Posted by [iluuu](#) on Wed, 11 Jul 2012 16:24:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mal ein kleines Update von mir:

Nachdem ich den Thread erstellt habe habe ich noch fast 3 Monate weiter fin genommen. Mein Haarstatus wurde immer schlimmer. In dem Jahr Fin Einnahme hat sich die leichte tonsurausdünnung, wegen der ich angefangen habe fin zu nehmen über den GESAMTEN Oberkopf ausgedehnt. Und das ging rasend schnell. Schon nach einem Monat fin war meine front so komisch franzig ausgedünnt. Hatte die ganze Zeit gedacht das sei ein Shedding und es eigentlich als positiv bewertet. es wurde nur nie besser.

Also habe ich nach einem Jahr Fin abgesetzt. Das ist jetzt auch schon wieder fast 3 Monate her. Nach 2 Monaten kam es nochmal zu einem verstärkten Shedding was jetzt aber deutlich nachgelassen hat und ich habe den Eindruck, dass mein Haarstatus jetzt langsam wieder besser wird. Ich muss natürlich noch etwas länger warten um was genaueres dazu sagen zu können.

Aber Fin hat bei mir wohl den Hormonhaushalt ungünstig verändert so dass es sich negativ auf die Haare ausgewirkt hat. DHT schient nicht mein Hauptproblem zu sein. Ich werde demnächst mal Spiro-Topisch versuchen als Alternative. Ich hoffe ich kann nochmal ein bisschen was rausreißen!

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status

Posted by [Modulus100](#) on Sun, 15 Jul 2012 15:50:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo iluuu,

mir gings ähnlich, ich habs aber nur 4 Wochen durchgezogen und danach (leider) nochmal drei Wochen nach einer 2 Wöchigen Pause, während der es schlimm in die Front reingehauen hat. (Ich hatte auch Neuwuchs - schwarze Haare mit anderer Wuchsrichtung und bis zu einem halben cm unterhalb des Haaransatzes - leider sind für 10 schwarze aber 100 normale verschwunden)

Ich bin jetzt fast 5 Wochen "trocken", aber der Status wird trotzdem schlechter. Das Problem ist vor allem, dass alle Haare total dünn und angegriffen sind. Im Bereich des Mittelscheitels kann ich jetzt die KH durchsehen.

Hast Du nach dem Absetzen auch ein extremes Fetten der Haare und ein Brennen auf der Kopfhaut bemerkt?

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status

Posted by [iluuu](#) on Sun, 15 Jul 2012 16:54:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

meine Haare auf dem Oberkopf sind unter Fin dermaßen ausgedünnt, dass ich nur noch einen 5mm schnitt tragen kann. Ich habe zwar noch ganz viele haare auf dem oberkopf aber die sind alle so dünn, dass man sie unter lichteinfall gar nicht mehr sieht. Demnach kann ich nicht sagen ob die haare schnell fetten weil das bei so kurzen haaren nicht auffällt. meine Kopfhaut fühlt sich aber sehr gut an.

Komischer weise habe ich in der scheitel region so einen ovalen fleck wo die haare am dünnsten erscheinen. Also so typisch haarausfall muster der frau. Fin hat irgendwie alles durcheinander gebracht. Nächste woche sollte die spiro creme ankommen. Ich hoffe das bewirkt nochmal etwas.

jetzt mit 22 fast NW5 fühlt sich nicht gut an vorallem innerhalb von nichtmal einem jahr!

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status

Posted by [Brosec](#) on Sun, 15 Jul 2012 23:00:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

iluuu schrieb am Sun, 15 July 2012 18:54 meine Haare auf dem Oberkopf sind unter Fin dermaßen ausgedünnt, dass ich nur noch einen 5mm schnitt tragen kann. Ich habe zwar noch ganz viele haare auf dem oberkopf aber die sind alle so dünn, dass man sie unter lichteinfall gar nicht mehr sieht. Demnach kann ich nicht sagen ob die haare schnell fetten weil das bei so kurzen haaren nicht auffällt. meine Kopfhaut fühlt sich aber sehr gut an.

Komischer weise habe ich in der scheitel region so einen ovalen fleck wo die haare am dünnsten erscheinen. Also so typisch haarausfall muster der frau. Fin hat irgendwie alles durcheinander gebracht. Nächste woche sollte die spiro creme ankommen. Ich hoffe das bewirkt nochmal etwas.

jetzt mit 22 fast NW5 fühlt sich nicht gut an vorallem innerhalb von nichtmal einem jahr!

Ein hartes Los, aber das es ohne fin besser gelaufen wäre kann ich mir nicht vorstellen....

Eine positive sache hat es allerdings wenn es so schnell geht. Dann hast du auch schnell hinter dir, denn der prozess vom verlieren der Haare ist schlimmer als die Glatze selber. Womöglich hast du mit ca 25 schon mit dem Thema Haare komplett abgeschlossen, wogegen ich mit fast 30 immernoch rumkrebse und mit fin und Minox alles zuhalten versuche, wobei es aber trotzdem wenn auch nur langsam immer schlechter wird....

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status

Posted by [Modulus100](#) on Mon, 16 Jul 2012 10:27:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tut mir leid, das ist doch Quatsch, wenn man vorher einen normalen, schleichenden Haarausfall hatte und dann Finasterid nimmt und daraufhin alle Haare!!!!

in nur 9 Monaten ausdünnen!!!! dann ist das entweder ein ganz, ganz, ganz großer Zufall oder die Wirkung von Finasterid - Punkt.

Zumal alle in diesem Forum betroffenen Personen Ähnliches berichten:

Ausdünnung am ganzen Oberkopf, Stellen die vorher gar nicht betroffen waren lichten sich.

Was dazu führt können alle hier im Forum nur vermuten. Aber das es das gibt, daran sollte bei derart vielen Berichten kein Zweifel mehr sein....

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status

Posted by [Haar2O](#) on Mon, 16 Jul 2012 15:07:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich muss auch sagen dass das mittlerweile ziemlich häufig hier im Forum zu sehen ist. Mir fallen mittlerweile so einige Beispiele ein von Leuten die unter Fin ne AGA nach Ludwig entwickelt haben.

Sehr interessant das ganze auch wenn`s für die Betroffenen sicherlich weniger schön ist.

Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status

Posted by [iluuu](#) on Thu, 23 Aug 2012 15:50:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

so ich melde mich auch mal wieder.

Seit 2 wochen benutze ich nun spiro creme 5%. Morgens und abends und jeweils relativ viel auf dem ganzen oberkopf!

ich weiß dass 2 wochen viel zu kurz sind um zu beurteilen jedoch möchte ich euch trotzdem vergleichfotos zeigen. ich finde es hat sich was verändert. auf das spiro kann man es aufgrund der kurzen zeit wahrscheinlich nicht zurückführen. vielleicht hängt es mit dem absetzen von finasterid vor etwa 5 monaten zusammen. ich weiß es nicht. links ist das foto von heute und rechts von vor 14 Tagen, jeweils meiner linken geheimratsecke und auf die gleiche länge getrimmt. meiner meinung nach hat sich der status zum positiven hin verändert. was meint ihr?

File Attachments

1) [2wochen spiro.jpg](#), downloaded 268 times



Subject: Aw: nach 9 monaten finasterid viel schlechterer Status
Posted by [Haar2O](#) on Thu, 23 Aug 2012 22:40:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

iluuu schrieb am Thu, 23 August 2012 17:50so ich melde mich auch mal wieder.
Seit 2 wochen benutze ich nun spiro creme 5%. Morgens und abends und jeweils relativ viel auf dem ganzen oberkopf!
ich weiß dass 2 wochen viel zu kurz sind um zu beurteilen jedoch möchte ich euch trotzdem vergleichfotos zeigen. ich finde es hat sich was verändert. auf das spiro kann man es aufgrund der kurzen zeit wahrscheinlich nicht zurückführen. vielleicht hängt es mit dem absetzen von finasterid vor etwa 5 monaten zusammen. ich weiß es nicht. links ist das foto von heute und rechts von vor 14 Tagen, jeweils meiner linken geheimratsecke und auf die gleiche länge getrimmt. meiner meinung nach hat sich der status zum positiven hin verändert. was meint ihr?

Schön dass mal jemand Spiro versucht und das in Bildern festhält! Weiter so....